

Protokoll – digitale Abschlussveranstaltung Ortskernentwicklungskonzept Gemeinde Rellingen

Datum: 11.02.2020

Zeit: 19:00 – 21.00 Uhr

Ort: digitale Einwohnerversammlung in Zoom

Sehr geehrte Rellingerinnen und Rellinger,

am Donnerstag den 11. Februar 2021 hat mit der digitalen Einwohnerversammlung der Beteiligungsprozess zum Ortskernentwicklungskonzept sein vorläufiges Ende gefunden. Für all diejenigen die im Nachgang zur Veranstaltung noch Anregungen hatten, bestand die Möglichkeit, diese bis zum 22.02.2021 schriftlich via Mail, Fax, Brief oder die Projekthomepage zu äußern. Die Ergebnisse der Einwohnerversammlung vom 11.02.2021 können dem nachstehenden Protokoll entnommen werden.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Teilnehmenden für die rege Beteiligung – analog und digital – zu den unterschiedlichen Beteiligungsschritten zu bedanken! Ihre Impulse stellen eine wichtige Grundlage für das gewonnene Arbeitsergebnis dar.

Der finale Endbericht wird nach der politischen Befassung auf der Projektwebsite www.oek-rellingen.de verfügbar sein.

Für Politik und Verwaltung beginnt mit der Fertigstellung des Ortskernentwicklungskonzeptes allerdings erst die eigentliche Arbeit. Ausgewählte Maßnahmen sind vertiefend auszuarbeiten, Förderanträge zu stellen und die Maßnahmen umzusetzen. Das Ortskernentwicklungskonzept gibt über das Monitoring Empfehlungen, die Inhalte in einem Ortsentwicklungsprozess zu überführen, der in regelmäßigen Abständen eine Überprüfung und Weiterentwicklung der Inhalte zulässt. Die im Konzept erprobten Beteiligungsinstrumente (u.a. Ortsspaziergänge) stellen hierfür mögliche Wege unter Einbeziehung der Öffentlichkeit dar. Wir wünschen den Gemeindevertretern ein gutes Händchen und viel Erfolg bei der weiteren Umsetzung!

Herzliche Grüße

Julia Lemke, Martin Hellriegel & das Team der cima

CIMA Beratung + Management GmbH

Protokoll – digitale Abschlussveranstaltung Ortskernentwicklungskonzept Gemeinde Rellingen

Datum: 11.02.2020

Zeit: 19:00 – 21.00 Uhr

Ort: digitale Einwohnerversammlung in Zoom

Protokoll und Zusammenfassung der digitalen Abschlussveranstaltung

Handlungsfeld	Hinweise
Rund 70 Teilnehmende	
Begrüßung und allgemeine Hinweise	<p>Herr Bürgermeister Trampe bedankt sich bei den Teilnehmenden für die rege Beteiligung heute und während des gesamten Prozesses.</p> <p>Der parallel geplante You-Tube-Stream muss aufgrund technischer Probleme ausfallen. Die Präsentation wird aber als Slide-Show zur Verfügung gestellt. Die Bürgerinnen und Bürger haben zusätzlich bis zum 22.02.2021 die Möglichkeit, sich auch schriftlich zu beteiligen.</p>
Vortrag	<p>Herr Hellriegel von der cima fasst die Ergebnisse des 155-seitigen Konzeptes in einer PowerPoint-Vortrag zusammen. Anschließend erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Die Inhalte sind im Folgenden zusammengefasst.</p>
Handlungsfeld Verkehr und Mobilität	<p>Allgemeine Verkehrssituation und Verkehrssicherheit</p> <ul style="list-style-type: none">• Der geplante Ausbau der A23 hat zunächst keinen Einfluss auf das OEK. Für das erste Halbjahr 2021 sind verschiedene Informationsveranstaltungen von der DEGES geplant. Sollten sich hieraus Änderungsbedarfe am OEK ergeben, werden die Handlungsschwerpunkte des OEK entsprechend ergänzt oder konkret angepasst (Fortschreibung möglich). Das Einbringen und Mitwirken bei den Planungen der A23 ist bereits auf S. 114 im Entwurf des Endberichts verankert.• Die Verkehrssituation entlang der Hauptstraße im Ortskern von Rellingen Ort ist nicht zuletzt aufgrund des Durchgangsverkehrs konfliktbehaftet; unübersichtliche Situationen für zu Fuß Gehende und Radfahrende sind die Folge. Die Hauptstraße ist eine Landesstraße, somit liegt die Straßenbaulast beim Land Schleswig-Holstein. Die Gemeinde Rellingen ist bei der Gestaltung (Anzahl der Querungen, Geschwindigkeitsbegrenzungen, Radwege etc.) auf die Mitwirkung des Landes Schleswig-Holstein angewiesen. Allerdings werden die Hauptstraße und die Hamburger Straße im Radverkehrskonzept des Kreises als Abschnitte mit dem höchsten Handlungsbedarf identifiziert (S. 13 Entwurf Endbericht). Das integrierte Verkehrsentwicklungskonzept wird sich zusätzlich mit diesem Thema befassen (S. 111 ff. Entwurf Endbericht).• Das Mobilitätsverhalten wird sich wandeln. U.a. werden Fußgänger- und Radverkehr auch in Rellingen an Bedeutung gewinnen. Das OEK beinhaltet Maßnahmen zur Begleitung dieses Wandels, setzt aber auch Schwerpunkte auf die Handlungsfelder, die kalkulierbar und von der Gemeinde beeinflussbar sind.• Abseits des OEK wird der Hinweis gegeben, dass eine kontaktlose Fußgängerampelschaltung an der Hauptstraße geprüft werden sollte.

Protokoll – digitale Abschlussveranstaltung Ortskernentwicklungskonzept Gemeinde Rellingen

Datum: 11.02.2020

Zeit: 19:00 – 21.00 Uhr

Ort: digitale Einwohnerversammlung in Zoom

Handlungsfeld Natur, Umwelt, Naherholung	<p>Funktion der Grundsätze</p> <ul style="list-style-type: none">• Die benannten Grundsätze sind zentrale Abwägungsbelange bei allen Planungen und Entscheidungen und sollen bei allen aktuellen und künftigen Planungen mit in den Planungsprozess einfließen. <p>Einbindung Friedhofsgelände/ Mühlenau</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Geländes des Rellinger Friedhofs wird im Osten und Süden durch die Mühlenau begrenzt. Der Friedhof dient als Ort der Trauer und zugleich der Naherholung. Es wird darauf hingewiesen, dass es für die Zukunft prüfungswert wäre, Spazier- und Fahrradwege über das Gelände zu führen. Auch ein Brückenschlag zum südlichen Bauhofgelände könnte geprüft werden, um eine bessere Anbindung zu gewährleisten.• Bereits vorab zur Veranstaltung wurde darauf hingewiesen, dass ein wünschenswerter Zugang zur Mühlenau nur mit der Zustimmung privater Eigentümer zu realisieren ist. Hierfür besteht jedoch keine Umsetzungsperspektive.
Handlungsfeld Gewerbe und Einzelhandel	<p>Allgemeine Hinweise zu den Baumschulflächen</p> <ul style="list-style-type: none">• Es wird auf die Bedeutung der Baumschulen als „DNA“ der Gemeinde hingewiesen.• Für das Baumschulgelände am Hermann-Löns-Weg findet derzeit mit einer Bürgerinitiative eine Abstimmung über ein Nutzungskonzept statt, das Grundlage für ein Bebauungsplanverfahren darstellt.. Die Gespräche verlaufen sehr konstruktiv. Sobald Ergebnisse und erste Entscheidungen vorliegen, werden die Bürger der Gemeinde Rellingen informiert.• Die Gemeinde ist aufgefordert, im Einzelfall zu prüfen, ob weitere Baumschulflächen einer gewerblichen Nutzung zuzuführen sind. Unternehmerische Entscheidungen der Privatwirtschaft bzgl. der zukünftigen Nutzung von Baumschulflächen können von der Gemeinde nicht beeinflusst werden.
Handlungsfeld Leben und Gemeinschaft	<p>Erhalt der aktiven Beteiligungskultur</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Gemeinde beabsichtigt, die im OEK Prozess erprobte Beteiligungskultur auch in Zukunft weiter fortzusetzen. Die Einbeziehung der Bevölkerung bei konkreten Projekten ist ausdrücklich gewünscht; Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde Rellingen oder auch auf Aushängen. Ferner werden die social Media Kanäle der Gemeinde genutzt. Zudem informiert die Gemeinde auch weiterhin offen und transparent über Vorgänge und Planungsstände in der Gemeindepolitik. Darüber hinaus sind engagierte Akteure in der Gemeinde herzlich eingeladen ihre Mitwirkungsbereitschaft beim Bürgermeister zu signalisieren. Selbst wenn aktuell kein Projekt ansteht, kann dieses Interesse ggf. bei künftigen Themen zum Tragen kommen. <p>Treffpunkte</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Wunsch nach Treffpunkten für die Gemeinschaft wird im OEK u.a. mit den geplanten Um- und Neuaufstellungen der Büchereien in Rellingen und Krupunder verankert. Darüber hinaus sind auch naturnahe Freiräume als Orte

Protokoll – digitale Abschlussveranstaltung Ortskernentwicklungskonzept Gemeinde Rellingen

Datum: 11.02.2020

Zeit: 19:00 – 21.00 Uhr

Ort: digitale Einwohnerversammlung in Zoom

	<p>der Begegnung sowie deren Ausstattung und Bespielung im OEK enthalten (S. 130 Entwurf Endbericht). Auf eine ausdrückliche Benennung von Parkräumen wird hingegen verzichtet. Auch naturnahe Begegnungsräume können diese Funktionen mit übernehmen. Dies sollte offengehalten werden.</p>
Bedeutung einer Metavision/ eines Claims	<ul style="list-style-type: none">• Das OEK liefert operationalisierbare Planungshinweise für die Gemeindeentwicklung. Diese sind generellen Grundsätzen und Leitlinien untergeordnet. Die eine große „Überschrift“ im Sinne eines Marketingkonzeptes existiert hingegen nicht und gehört auch eher in eine andere Art von Konzept. Im Rahmen des OEKs wurde in einem gesonderten Workshop erste Ansätze hierzu erarbeitet (u.a. Aktionen, Themenmonate, S. 98 Entwurf Endbericht). Weitere Maßnahmen und eine Gesamtmarketingstrategie sind als Maßnahmen im Handlungsprogramm auf S. 121 (8.2.2) bereits enthalten.
Wie geht es weiter?	<p>Umsetzung der Maßnahmen und Projekte</p> <ul style="list-style-type: none">• Das OEK enthält einen umfangreichen Maßnahmenkatalog zudem existieren durch die Wiki-Map zahlreiche Hinweise auf mögliche Sofortmaßnahmen.• Die parallele Umsetzung aller Maßnahmen würde die Gemeinde finanziell und personell überfordern.• Mit der Beschlussfassung durch den Gemeinderat erhält die Gemeinde einen planerischen Rahmen für die Entwicklung der kommenden Jahre und den Zugang zu Fördermitteln.• Die Umsetzung einzelner Maßnahmen erfordert allerdings gesonderte Beschlüsse durch die Gemeindevertretung und in vielen Fällen weitere Ausführungsplanungen.• Die Verwaltung der Gemeinde Rellingen wird eine Prioritätenliste entwickeln, die politisch diskutiert werden soll. Neben kleineren Sofortmaßnahmen liegen hierbei insbesondere die bereits angestoßenen Projekte (tlw. mit Arbeitsgruppen) zur Entwicklung der sozialen Infrastruktur in den Ortsteilen (u.a. Büchereien, OASE) nahe.
Abschluss der Veranstaltung	<p>Herr Bürgermeister Trampe bedankt sich bei den Teilnehmenden und beschließt die Veranstaltung.</p>